

Formpackungen für Kontaktlinsen

Die produktgerechte Verpackungslösung und Handhabung.



Für das Verpacken von Kontaktlinsen in Einzeltrays wurde eine Anlage entwickelt, kombiniert aus einem Zuführsystem und einer Siegelmaschine der Baureihe PFM 1.

Anforderungen an die Anlagentechnik:

- Schonendes Produkthandling von Kontaktlinsen
- Exakte Dosierung einer Schutzlösung
- Die dichte Siegelung der Einzeltrays mit einer abziehbaren Deckfolie.

Die technischen Besonderheiten der Anlage:

- Ein Rechentransportsystem mit Segmenten für die Aufnahme von je 6 Kontaktlinsentrays
- Arbeitsatmosphäre unter Laminar Flow im Dosier- und Siegelbereich
- Die Kontaktlinsen werden in Trays eingelegt und der Anlage zugeführt. Über eine 6-fach Dosierung werden die Trays mit Salz- und Boratlösung BBSS I / BBSS II befüllt
- Doppelte Deckfolienabspulung
- Separieren der Auslaufsysteme in Gut- und Schlechtproduktauslauf (beispielsweise unterteilt in Kontaktlinsenstärke)
- Sonderzuführung für Transporttrays



Ausführliche Informationen finden Sie in der Broschüre „Kundenspezifische Sonderlösungen“.

Technische Daten

- Dosierung:** 2,75 - 3,75 ml Flüssigkeit
Dosierung erfolgt durch
6 Dosierpumpen
- Leistung:** 72 Einzeltrays/Min.



PFM – die solide Anlagenplattform zur Herstellung von Folienformpackungen

Sämtliche Angaben dieses Datenblatts sind unverbindlich und können Änderungen unterliegen!